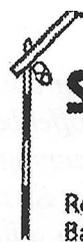


Verein  
Württembergische Schwarzwaldbahn  
Calw - Weil der Stadt e.V. (WSB)

Verkehrspolitische Bürgerinitiative seit 1987

Überlegen **bahn**fahren

WSB e.V., Altburger Str. 12, 75365 Calw

**Württembergische  
Schwarzwaldbahn  
Calw**

Reaktivierung Calw - Weil der Stadt  
Bahnprojekt Calw - Böblingen

# 20 Jahre

Verein WSB - Bürger für die Bahn!

1. Vorsitzender: Hans-Ulrich Bay, Calw  
☎ 0 70 51 / 2 05 41 auch tagsüber  
2. Vorsitzender: Jürgen Espenhain, CW  
☎ p 0 70 51 / 3 04 44  
Schriftführer Hans-Joachim Knupfer  
☎ tagsüber 07 11 / 78 85-23 91  
☎ abends 0 71 52 / 35 15 30, Fax -60  
hans-joachim.knupfer@t-online.de

**Rundschreiben**, Nr. 1/2008

**20. Januar 2008**

## Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung

Zeit: Samstag, 23. Februar 2008, 14 - 17 Uhr

Ort: Althengstett, Güterhalle am Bahnhof (Jugendhaus der Gemeinde) - kleine Bewirtschaftung -

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hans-Ulrich Bay
2. Sachstand Schienen-Personennahverkehr Calw - Weil der Stadt  
Sachstand Aktivitäten Landkreis Calw (durch stv. Landrat R. Bernhard) und WSB
3. Bericht des Vorstandes und der Kassenprüfer
4. Vorstandswahlen
5. Abstimmungsanträge der Mitglieder (müssen uns bis zum Vortag schriftlich zugehen)

*Liebe Mitglieder und Bahnfreunde,*

*"20 Jahre WSB" haben Gründungsmitglieder und Aktive Anfang Dezember stilgerecht im Althengstetter Güterschuppen gefeiert. Wir sind froh, dass wir diese Bleibe für wichtige Veranstaltungen des Vereins haben und wir danken der Gemeinde Althengstett dafür. Die Hauptversammlung, zu der ich recht herzlich einlade, findet traditionsgemäß ebenfalls dort statt. Im 21. Jahr unseres Bestehens wollen wir verstärkt öffentlich tätig werden: Im März oder April wird Landrat H.-W. Köblitz unsere Ausstellung im Landratsamt eröffnen, die schon 2005 anlässlich des Schienensymposiums kurzzeitig zu sehen war.*

*Ab dem Frühjahr sind die Handwerker (und natürlich wir) im Stellwerk 1 wieder gefragt, das nach der erfolgten Versetzung nun zu der Sanierung ansteht, die an einigen Stellen so oder so nun fällig geworden wäre. Unabhängig vom jeweiligen Zustand werden wir das Bauwerk an zwei Öffnungstagen (s.u.) in dem Zustand zeigen, in dem es sich gerade befindet – willkommen auf der Baustelle! Wer uns bei den Arbeiten helfen will, ist gerne willkommen!*

was uns bewegt **schwarzwaldbahn**

Als gemeinnützig anerkannt für Förderung der Volksbildung, Kultur und Heimatkunde.  
Sparkasse Pforzheim Calw • BLZ 606 510 70 • Vereinskonto: Nr. 4 414 640 • Spendenkonto: Nr. 4 371 100  
WSB-Vereinsgelände: Calw Süd, ehemalige Lokstation • Althengstett, Bahnhof  
www.schwarzwaldbahn-calw.de • Mitglied im bundesweiten Fahrgastverband Pro Bahn e.V.  
Mitglied der Berufsgenossenschaft Bahnen, Hamburg

*Ich hoffe, dass 2008 das Schlüsseljahr für die Schwarzwaldbahn wird, die Chancen stuft ich als gut ein: Das große Projekt Stuttgart 21 ist offenbar entschieden, auch für den Kreis Böblingen ist die Tangential-S-Bahn S 60 Böblingen – Renningen in trockenen Tüchern, ebenso der Verband Region Stuttgart mit dem Ausbau der S-Bahn bis Kirchheim/Teck und Richtung Marbach, so dass die Politik nun allmählich den Rücken frei haben sollte, um sich der seit 1988 unerledigten "Hausaufgabe" Calw – Region Stuttgart zu widmen. Sicherlich werden wir dazu auf der Hauptversammlung etwas aus dem Landratsamt Calw erfahren. Auch Althengstetts neuer Bürgermeister Dr. Clemens Götz, dem wir uns bereits vorstellten, wird unser Gast sein.*

*Schon öfters habe ich angedeutet, dass es mir wie ein Wunder vorkommt, wie der Verein bis heute durchgehalten hat und mit Leben erfüllt ist, natürlich vor allem dank der Treue der Mitglieder. Dafür möchte ich ganz herzlich danken – ohne diese Solidarität wäre dies nicht geschehen. Die Zusammenarbeit mit dem Landkreis Calw, der Stadt Calw, Verantwortlichen der DB AG und Mandatsträgern hat sich erfreulich entwickelt. Vernetztes Denken und Handeln ist gerade beim Thema "Verbindung Region Stuttgart – Nordschwarzwald" gefragt – die Hauptaufgabe unseres Vereines Württembergische Schwarzwaldbahn Calw – Weil der Stadt. Zu den (kleinen) "Jubiläums"-Veranstaltungen des Jahres 2008 lade ich Sie gerne ein und freue mich auf die Aktivitäten!*

*Herzliche Grüße  
Hans-Ulrich Bay*

#### **Nahverkehr**

Über den Sachstand wird auf der Hauptversammlung Roland Bernhard, der 1. Landesbeamte beim Landratsamt Calw, berichten.

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

Die für Ende Januar geplant gewesene Ausstellung des WSB im Landratsamt Calw muss aus Termingründen verschoben werden. Nunmehr ist sie für März/April 2008 geplant. Denkbar ist, dass wir sie anschließend in Althengstett zeigen (Ende Mai jährt sich zum 25. Mal die letzte Fahrt eines Personenzuges Calw – Weil der Stadt). Bitte beachten Sie die Tagespresse und die Gemeindeblätter Calw und Althengstett. Wir arbeiten daran, dass bis dahin auch unsere Internetseite wieder funktionsfähig ist.

An der Calwer Kulturnacht am 31. Mai 2008 sowie am Tag des offenen Denkmals am 14. September 2008 werden wir uns wieder beteiligen und das Stellwerk 1 bzw. am 14.9. auch das Gelände der Lokstation öffnen, auch wenn das Stellwerk 1 sich bis dahin vorübergehend als Sanierungsbaustelle zeigen wird – nolens volens unsere Hauptaufgabe 2008.

Am 26. April (ersatzweise 10. Mai) soll die "Aktion Achssenke" über die Bühne gehen: Die inzwischen in voller Größe erkennbare Grube der Achswechsellinsen im Fundament des einstigen "Maschinenhauses" möchten wir mit allem, was an Interessenten in Calw und anderswo Hände und Füße hat, an einem Sonderarbeits(sam)stag freilegen – und sehen, was zum Vorschein kommt.

Und es geht weiter: Wir entwickeln ein Programm "WSB 2010", das aufzeigen soll, was wir etwa die nächsten drei Jahre an Aufgaben machen sollten und können – (und welche nicht!); ein 20-seitiges Memorandum zur künftigen Entwicklung der Schwarzwaldbahn für den Schienenpersonen-Nahverkehr (SPNV) wird vorgelegt; historisches württembergisches Gleismaterial, das wir im musealen Umfeld des Stellwerks 1 verlegen wollen, muss geborgen werden; ein weiterer Bauzugwagen ist im Anmarsch, um der ständigen Raumnot Herr zu werden; viele Hundert gute Dachziegel

stehen zur Bergung an für die Bahnmeistereiwerkstatt ... – man sieht: Auch im 20. Vereinsjahr wird es nicht langweilig.

Übrigens: Die Verschiebung von Stellwerk 1 mit allen damit verbunden Ärgernissen, dem zweimal irrümlich abgeklemmten Stromanschluss, die laufenden Verhandlungen mit Denkmalamt und Stadt Calw wegen der Sanierung und der weiteren Arbeiten, auch das dazu noch kurzfristig aufgetauchte Projekt eines Funkmastes der DB auf dem Stellwerksgelände, all das hat uns so in Atem gehalten, dass wir auf das 20-jährige Vereinsjubiläum im November 2007 beim besten Willen nichts vorbereiten konnten

### **Bahnanlagen**

Im Jahr 2007 konnten wir den letzten von vier Pacht- oder Gestattungsverträgen unterzeichnen, mit denen wir im Bereich Calw Süd nun zumindest "Herr im Haus" sind: mit der DB AG, der Bahn-Landwirtschaft und einem privaten Eigentümer, zusätzlich zu dem seit langem bestehenden Pachtvertrag mit dem Landkreis Calw über das nördliche Bahnanlagendrittel und die ehemalige Lokstation. So haben wir nun für die Arbeiten fast auf dem gesamten Gelände endlich eine Rechtsgrundlage. Und es lässt sich eine Zufahrt für Straßenfahrzeuge zum "hintersten" Gleis 13 anlegen. Das alles hat über drei Jahre Verhandlungen mit den zahlreichen (Un-) Zuständigen der Bahn gefordert und kostet uns außer aller Erhaltungsarbeit in die Substanz fremder Eigentümer auch noch Geld; doch wir hatten die Wahl: einen für uns eher ungünstigen Vertrag oder gar keinen Vertrag.

### **Fahrzeuge**

Nach über einjährigen Verhandlungen mit der DB, bei denen wir lernen konnten, dass kaufmännische Sitten, Treu und Glauben nicht überall verbindlich sind, konnten wir einen Anhänger KlA 03 für unser Baufahrzeug Skl 53 ersteigern - zähneknirschend zu dem von der DB nach Versteigerungsende (!) kurzfristig nochmals hochgesetzten Preis, obwohl (oder gerade weil) wir der einzige Bewerber waren! Inzwischen wurde der Wagen von den Aktiven freudig begrüßt, da er den Einsatz des schweren, hohen und schlecht übersehbaren Niederbord-Güterwagens erspart. Aufgrund dessen wird jener nun Reserve und unser zweiter Niederbordwagen (Klms 33, Stahlbauart) steht zum Verkauf – wir wollen uns nicht mit mehr Fahrzeugen belasten, als wir zur Aufgabenerfüllung brauchen.

Nötig war und ist der gedeckte Güterwagen der ehemaligen Gattung Bremen/Oppeln, den wir im April 2007 auf Kosten der Stadt Calw erworben haben, da es dringend einen Lagerraum brauchte, um die (auf Bitte der Stadt) aus dem Stellwerk 1 vor der Versetzung vorübergehend zu entfernenden Teile unterzubringen. Der Wagen war nicht teurer als ein Container, aber ist beweglicher. Dieser substanziell gute Wagen steht noch auf dem städtischen Parkplatz neben dem Stellwerk 1, wird aber bei nächster Gelegenheit auf unsere Gleisanlage gekrant, damit die Außenanlagen um das Stellwerk 1 dann auch vorbereitet werden können.

### **WSB-Termine 2008**

**Mitreden!** Stammtisch/Aktivenbesprechung jetzt (nachdem wir einen geeigneten Raum für das Winterhalbjahr gefunden haben) wieder ganzjährig öffentlich: jeden 1. Mittwoch, 19 – 21 Uhr, a) Mai – Oktober in Althengstett, im Eisenbahnwagen am Bahnhof; b) November - April in Calw, Museum Alte Gerberei, Badstraße 7/1, sechs Minuten vom Stellwerk 1 entfernt.

Es grüßt Sie  
Hans-Joachim Knapfer, Schriftführer